



Nils Rüdiger, i.s.3.21,
60 x 60, Öl auf Leinwand, 2022

In Falten

Malerei von Nils Rüdiger

7. Mai bis zum 24. Juli 2022

Ausstellungseröffnung in Anwesenheit des Künstlers, Samstag 7. Mai, 16 bis 19 Uhr
Atelier Brandt Credo | www.atelier-brandt-credo.de

Leinwände vom Boden bis zur Decke. Leinwände im Stapel. Intensiver Geruch von Ölfarben. Im Atelier von Nils Rüdiger herrscht kreatives Chaos. Aus dem überbordenden Fundus seines Ateliers hat der Bremer Künstler eine Auswahl an neuen Arbeiten getroffen, die jetzt in der Galerie im Altbremer Haus gezeigt werden. Es sind Arbeiten, die in den letzten arbeitsintensiven Monaten entstanden sind. „Die letzten drei Monate waren für mich wie künstlerische drei Jahre“, berichtet der Künstler.

Für Nils Rüdiger ist das Malen ein ständiger Prozess. Er beschäftigt sich mit einem Charakteristikum des Barock: Falten und Faltungen, die ins Unendliche gehen, die mit Licht und Schatten spielen. Er hat sich tief eingearbeitet in die Philosophie dieser Epoche. Es ist für ihn die Transformation vom barocken Gedanken in die Moderne.

Für den Künstler beginnt ein neues Werk mit einem schwungvollen Strich auf weißer Leinwand. Es folgen weitere Striche, Schwünge und Formen. Er erklärt: „Es entsteht eine Auseinandersetzung mit dem Motiv. Jedes Bild ist ein neuer Kampf. Was ich mache, ist eine räumliche, gegenständliche Abstraktion, ein Spiel mit Licht und Schatten, ein Spiel mit allem, was unsere Wahrnehmung betrifft.“

Gemalt wird mit dickem Farbauftrag, nass in nass. „Für mich ist diese Arbeitsweise Neuland. So wie ich jetzt arbeite, muss das Bild in einem Arbeitsgang fertig werden ... bei größeren Formaten teilweise mehr als 24 Stunden am Stück. Ich finde mein Futter in der Betrachtung Barocker Formen, wie zum Beispiel bei Rubens. Es ist das, was mich antreibt“, führt Nils Rüdiger aus.

In der Vorbereitung für die aktuelle Ausstellung war der Umstieg von großen Formaten auf kleinere Formate eine Herausforderung. Der Künstler hat diese angenommen und präsentiert nun auch kleinere Formate, die überzeugen. Der Betrachter kann sich vertiefen in eine Malerei, die Farben und Formen, Linien und Strukturen entwickelt, entfaltet, ausdehnt, zusammenzieht. Der Betrachter kann sich im wahrsten Sinne „In Falten“ verlieren.

Nils Rüdiger, 1966 in Bad Reichenhall geboren, lebt und arbeitet heute in Bremen als freischaffender Künstler

Öffnungszeiten: sonntags 16–18 Uhr
und nach Absprache. T. 0421 558455

Atelier Brandt Credo
Meyerstraße 145, 28201 Bremen